



Presseinformation

Heute Grundsteinlegung am Standort Kleve der neuen FH Rhein-Waal

Pinkwart: 11.000 neue Studienplätze an Fachhochschulen sind auch neue Chancen für Bildungsaufsteiger

Düsseldorf, 30. April 2010

Als erste der vier neu gegründeten Fachhochschulen hat heute die Hochschule Rhein-Waal in Kleve mit dem Bau ihres neuen Campus begonnen. Bei der Grundsteinlegung sagte Innovationsminister Prof. Andreas Pinkwart: „Die neuen Fachhochschulen haben eine große Bedeutung als regionale Ausbilder für dringend gesuchte Fachkräfte und als Garanten für soziale Mobilität.“ Ihren Studienbetrieb hatte die Fachhochschule an ihren beiden Standorten Kleve und Kamp-Lintfort bereits zum vergangenen Wintersemester in Übergangsgebäuden aufgenommen.

Pressesprecher

André Zimmermann

Telefon 0211 896-4790

Telefax 0211 896-4575

presse@miwft.nrw.de

Bereits zum kommenden Wintersemester sollen an der FH Rhein-Waal 40 Professuren besetzt sein. In 16 Studiengängen werden dann knapp 900 Studierende erwartet. Ein Jahr später sollen dann 20 Bachelor- und drei Masterstudiengänge angelaufen sein. Insgesamt wird die Hochschule dann 2500 neue Studienplätze anbieten. „Die neuen Fachhochschulen leisten wichtigen Beitrag dazu, dass auch im doppelten Abiturjahrgang jeder Studieninteressent einen Studienplatz erhält“, sagte Pinkwart.

„Der Ausbau der Fachhochschullandschaft trägt nicht nur dazu bei, dem drohenden Fachkräftemangel zu begegnen. Wir brauchen praxisnahe Studiengänge auch, um ein Studium für jene jungen Menschen attraktiv machen, die bislang nicht den Weg an eine Hochschule gefunden haben“, so Pinkwart. Vorwürfe richtete er an die Vorgängerregierung: „Unter rot-grün sind 11.000 Studienplätze an den ehemaligen Gesamthochschulen plötzlich nicht mehr für Studieninteressierte mit Fachhochschulreife offen gewesen. Dabei waren das klassischerweise Studienplätze für Bildungsaufsteiger. Auch diese Gruppe haben wir im Blick, wenn wir jetzt 11.000 neue FH-Studienplätze schaffen.“

Die 11.000 neuen Studienplätze verteilen sich auf die neuen Fachhochschule Rhein-Waal, Ruhr-West (Mülheim und Bottrop) und Hamm-Lippstadt, die neu gegründete FH für Gesundheitsberufe in Bochum sowie acht bereits bestehende Fachhochschulen. Das Land investiert für den Bau, Ersteinrichtung und Betrieb der neuen Hochschulen sowie den Ausbau der bestehenden Fachhochschulen in diesem Jahrzehnt insgesamt 1,3 Milliarden Euro.

Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
www.innovation.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linien 704, 709
(Georg-Schulhoff-Platz)

Mehr Informationen unter www.innovation.nrw.de